

Plöckenpaß' (Leipzig 1926), auf die wegen ihrer großen topographischen Wichtigkeit und des beigegebenen Kartenmaterials auch an dieser Stelle hingewiesen sei.

147. MARGARETE MERORES untersucht in Vjschr. für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte 19 (1926), 193—237 die Geschlechter des venezianischen Adels, die der Entwicklung der Stadt sich anpassend, aus grundherrlichen Anfängen zu kommerzieller Betätigung übergingen. Vgl. HZs. 135 (1926), 141.

148. Von dem 4. Bd. der 'Geschichte von Florenz' von ROBERT DAVIDSOHN, der 'Die Frühzeit der Florentiner Kultur' schildert (vgl. NA. 46, 589 n. 881), ist der 2. Teil erschienen, 'Gewerbe, Zünfte, Welthandel und Bankwesen' (Berlin 1925). Auf verhältnismäßig knappem Raum ist ein überreiches Material zusammengefaßt, das nicht nur für die engere Stadtgeschichte von Bedeutung ist, da 'von keinem Mittelpunkt aus eine deutlichere Vorstellung der Weltwirtschaft während dieser Jahrhunderte gewonnen werden kann als von der Binnenstadt am Arno her'. Den reichhaltigen Anmerkungen sind 2 Exkurse, über die ältesten Statuten von Florenz und über Entstehen und Entwicklung der italienischen Zünfte, besonders in Toskana, beigegeben.

149. In Jb. des Deutschen archäolog. Instituts 41 (1926), 56—66 handelt WALTHER HOLTZMANN, 'Der älteste mittelalterliche Stadtplan von Rom, eine quellenkritische Untersuchung', über das Verhältnis zweier in den Hss. Marc. Zan. lat. 399 und Vat. lat. 1960 überlieferter Stadtpläne von Rom zueinander, von denen Reproduktionen beigelegt sind. Beide sind, wie die scharfsinnige Untersuchung zeigt, in verschiedenen Rezensionen der Chronik des Minoriten Paulinus überliefert, der Plan im Marc. nach 1280 von einem Manne gezeichnet, der Rom kannte, aber unter Benutzung einer älteren typischen Vorlage (aus einem Mirabilien-Exemplar?); der im Vat., der bisher allein veröffentlicht war, ist eine etwas spätere Nachzeichnung.

150. In HZs. 134 (1926), 319—349 weist JOST TRIER auf die Zusammenhänge zwischen 'Patrozinienforschung und Kulturgeographie' hin und bringt einige Ergänzungen zu seinem Buch (vgl. NA. 46, 281 ff. n. 312).

Kirchliche
Lokal-
geschichte.